
Gemeindeamt Blons

6723 Blons 9

Niederschrift

über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Donnerstag, den 12. April 2007 im Gemeindeamt der Gemeinde Blons.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vzbgm. Erich Kaufmann, Otmar Ganahl, Ernst Bickel jun., Nikolaus Bertel, Cornelia Studer, Klaus Studer, Carina Türtscher, Ersatzmitglied Konrad Stark.

Entschuldigt: Gebhard Erhart

Zuhörer: keine

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bratung und Beschlussfassung über den vom Gemeindevorstand genehmigten Haushaltsvoranschlag 2007 – Festsetzung der Finanzkraft
4. Bericht über Dringlichkeitsbeschluss des Gemeindevorstandes über Neubau Rettungszentrale Bludenz
5. Grundsatzbeschluss über den Gehsteigbau
6. Grundsatzbeschluss über die Errichtung des Kinderspielplatzes beim Kindergarten
7. Beschlussfassung über die Sanierung des Seilbefahrungswagen (Hängeleitung zur ARA Raggal)
8. Nachtragsvoranschlag Fernwärmeheizwerk
9. Nachtragsvoranschlag Hauptschulerweiterung u. Sanierung
10. Berichte
11. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Stefan Bachmann eröffnet die 14. Gemeindevertretungssitzung um 20.00 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertretern die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen.

2. Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll über die 13. Gemeindevertretungssitzung wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über den vom Gemeindevorstand genehmigten Haushaltsvoranschlag 2007 – Festsetzung der Finanzkraft

Der Vorsitzende stellt fest, dass entsprechend der Bestimmung des § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz, jedem Gemeindevertreter mit der Tagesordnung eine Ausfertigung des Entwurfes über den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2007 samt der Stellungnahme des Gemeindevorstandes rechtzeitig zugestellt wurde. Der Gemeindevorstand hat den Haushaltsvoranschlag in der Sitzung vom 30.3.2007 behandelt und genehmigt.

Gebarung	Einnahmen	Ausgaben
Erfolgsgebarung	936.200,00	809.400,00
Vermögensgebarung	988.000,00	1.114.800,00
Gebarungsabgang	000,00	000,00
Haushaltsgebarung	1.924.200,00	1.924.200,00

Der vorgelegte Voranschlag 2007 wird im Detail erörtert. Nach eingehender Diskussion wird auf Antrag des Bürgermeisters der vorgelegte Voranschlag für das Jahr 2007 von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

Die Finanzkraft der Gemeinde Blons für 2007 wird einstimmig mit € 250.300,-- festgelegt.

4. Bericht über Dringlichkeitsbeschluss des Gemeindevorstandes über Neubau Rettungszentrale Bludenz

Der Bürgermeister bringt der Gemeindevertretung den vom Gemeindevorstand auf Grundlage des § 60 Abs. 3 des Gemeindegesetzes gefassten Dringlichkeitsbeschluss über die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Blons beim Neubau der Rettungszentrale Bludenz in Höhe von insgesamt Euro 6.237,-- zur Kenntnis. Ob dieser Betrag als Einmalzahlung oder als Ratenzahlung geleistet wird, ist noch offen.

Anschließend stellt der Bürgermeister das Projekt „Neubau Rettungszentrale Bludenz“ vor. Der gesamte Finanzierungsbedarf der Gemeinden beläuft sich auf insgesamt Euro 2,5 Mio. An der Finanzierung beteiligen sich alle Gemeinden des Bezirkes. Aufgrund der bereits bestehenden Rettungsaußenstelle in Sonntag haben die Gemeinden des Großen Walsertales einen um 50% ermäßigten Beitrag zu leisten.

5. Grundsatzbeschluss über den Gehsteigbau

Der Bürgermeister legt ein Angebot der Firma M+G Ingenieure über die Planung zur Errichtung eines Gehsteiges bis zur Einfahrt des Güterweges Unterrain vor. Die Angebotssumme beträgt Euro 3.391,50 (netto). Abgerechnet wird nach tatsächlichem Aufwand gedeckelt mit der Angebotssumme. Vom Angebot erfasst sind neben dem Ausführungsprojekt, ein Grundablöseplan, Kostenkalkulation und die örtliche Bauaufsicht. Im Budget sind für die Herstellungskosten Euro 30.000,-- vorgesehen.

Die Gemeindevertretung begrüßt einhellig die geplante Errichtung des Gehsteiges. Über Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig der Grundsatzbeschluss über die Errichtung des Gehsteiges gefasst und die Planung gemäß vorgelegtem Angebot an die Firma M+G Ingenieure vergeben.

6. Grundsatzbeschluss über die Errichtung des Kinderspielplatz beim Kindergarten

Die Gemeinde Blons hat sich als „familiengerechte Gemeinde“ deklariert. Als Projekt dafür ist die Sanierung des Kinderspielplatzes geplant. Im Budget sind dafür Euro 10.000,-- vorgesehen. Carina Türtscher berichtet, dass am 27.4.2007, 17 Uhr, die Startveranstaltung ist und das Projekt vorgestellt wird. Vorschläge aus der Bevölkerung sind sehr willkommen.

Die Gemeindevertretung begrüßt die Sanierung bzw. Erweiterung des Kinderspielplatzes und fasst den entsprechenden Grundsatzbeschluss.

7. Beschlussfassung über die Sanierung des Seilbefahrungswagen (Hängeleitung zur ARA Raggal)

Die jährliche Wartung der Hängeleitung (Kanal) erfolgt mit einem Seilbefahrungswagen. Dieser ist mittlerweile 13 Jahre alt und sanierungsbedürftig. Da mit dem Seilbefahrungswagen auch eine Person zur Durchführung der Wartungsarbeiten transportiert werden muss, sind auch bestimmte Sicherheitsvorschriften einzuhalten. Der Bürgermeister legt ein Angebot der Firma Reisch in Höhe von Euro 8.400,-- (netto) vor. Nach Ansicht der Gemeindevertretung sollte ein zusätzliches Angebot von der Firma Steuerer (Doren) eingeholt werden.

8. Nachtragsvoranschlag Fernwärmeheizwerk

Der Vorsitzende stellt fest, dass entsprechend der Bestimmung des § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz, jedem Gemeindevertreter mit der Tagesordnung eine Ausfertigung des Nachtragsvoranschlages für die Übernahme des Fernwärmeheizwerkes samt der Stellungnahme des Gemeindevorstandes rechtzeitig zugestellt wurde. Der Gemeindevorstand hat den Nachtragsvoranschlag in der Sitzung vom 30.3.2007 behandelt und genehmigt. Die Einnahmen bzw. Ausgaben betragen jeweils Euro 767.700,--.

Der vorgelegte Nachtragsvoranschlag wird im Detail erörtert und über Antrag des Bürgermeisters von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

9. Nachtragsvoranschlag Hauptschulerweiterung u. Sanierung

Der Vorsitzende stellt fest, dass entsprechend der Bestimmung des § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz, jedem Gemeindevertreter mit der Tagesordnung eine Ausfertigung des Nachtragsvoranschlag für die Neu- und Erweiterungsbauten an der Hauptschule Großes Walsertal samt der Stellungnahme des Gemeindevorstandes rechtzeitig zugestellt wurde. Der Gemeindevorstand hat den Nachtragsvoranschlag in der Sitzung vom 30.3.2007 behandelt und genehmigt. Die Einnahmen bzw. Ausgaben betragen jeweils Euro 606.000,--.

Der vorgelegte Nachtragsvoranschlag wird im Detail erörtert und über Antrag des Bürgermeisters von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

10. Berichte

Der Bürgermeister

- berichtet, dass die Nachfolge für den Weiterbetrieb des GH Falva gesichert ist; der Gemeindevorstand hat sich für Gottfried Raninger (St. Gerold) ausgesprochen; das GH soll voraussichtlich ab Ende April wieder geöffnet haben;

- spricht Elsbeth Schneider einen ganz besonderen Dank für die rund zweieinhalb jährige, ausgezeichnete Führung des GH Falva aus. Diesem Dank schließt sich die gesamte Gemeindevertretung an;
- berichtet, dass sich der Gemeindevorstand grundsätzlich dafür ausgesprochen hat, dass der Hartplatz auch außerhalb der Schulzeiten unter Einhaltung bestimmter Rahmenbedingungen genutzt werden kann (keine generelle Öffnung, sondern im Einzelfall wird aufgesperrt; bestimmte Rahmenzeiten müssen eingehalten werden; die Nachbarn dürfen nicht belästigt werden; die Benutzer haben den Hartplatz zu reinigen usw.);
- berichtet, dass der Direktor der Hauptschule die Einrichtung eines Schülerlotsendienstes mit Schülern aus Blons vorgeschlagen hat; die Verwirklichung dieser Idee wird geprüft;
- berichtet, dass das Anwesen der Familie Erna und Fritz Jenni zum Verkauf angeboten wird; die Gemeinde wird ihr Interesse deponieren und mit der Familie Jenni die Möglichkeiten eines Kaufs durch die Gemeinde näher prüfen;
- teilt mit, dass im Dorflädele wieder Herwig Konzett das Brot liefert;
- macht auf die anstehende Flurreinigung (14. April, 13.30 Uhr) aufmerksam und ersucht die Dorfbevölkerung um zahlreiche Teilnahme.

11. Allfälliges

Keine Wortmeldungen.

Ende: 22.50 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Stefan Bachmann

Erich Kaufmann